

**Verordnung  
der Landesdirektion Sachsen  
zur Änderung der Verordnung  
der Landesdirektion Sachsen  
über das Verbot der Prostitution zum Schutze  
des öffentlichen Anstandes und der Jugend in Leipzig  
(Sperrbezirksverordnung Leipzig)  
vom 5. November 2019**

**Vom 11. Mai 2020**

Aufgrund von Artikel 297 Absatz 1 Satz 1 Nummern 2 und 3 sowie Absatz 2 des Einführungsgesetzes zum Strafgesetzbuch vom 2. März 1974 (BGBl. I S. 469; 1975 I S. 1916; 1976 I S. 507), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2017 (BGBl. I S. 1612) geändert worden ist, in Verbindung mit § 2 der [Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über das Verbot der Prostitution](#) vom 10. September 1991 (SächsGVBl. S. 351), die zuletzt durch Artikel 7 der Verordnung vom 1. März 2012 (SächsGVBl. S. 157) geändert worden ist, wird verordnet:

**§ 1**

§ 3 der [Verordnung der Landesdirektion Sachsen über das Verbot der Prostitution zum Schutze des öffentlichen Anstandes und der Jugend in Leipzig \(Sperrbezirksverordnung Leipzig\)](#) vom 5. November 2019 (SächsGVBl. S. 732) wird wie folgt geändert:

a) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 2 eingefügt:

„(2) Für die Grenzen des Sperrbezirkes nach § 2 Nummer 25, die an das durch folgende Straßen begrenzte Gebiet (Ludwig-Hupfeld-Straße von Einmündung Merseburger Straße bis Einmündung Paul-Langheinrich-Straße, Paul-Langheinrich-Straße von Einmündung Ludwig-Hupfeld-Straße bis Einmündung Rückmarsdorfer Straße, Rückmarsdorfer Straße von Einmündung Paul-Langheinrich-Straße bis Einmündung Merseburger Straße, Merseburger Straße von Einmündung Rückmarsdorfer Straße bis Einmündung Ludwig-Hupfeld-Straße) angrenzen, findet § 3 Absatz 1 Satz 2 keine Anwendung.“

b) Die bisherigen Absätze 2 bis 3 werden die Absätze 3 bis 4.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Chemnitz, den 11. Mai 2020

Landesdirektion Sachsen  
Kraushaar  
Präsidentin